



## PROGRAMM KLIMAPOLITIK BRASILien (POMUC)

Stand: November 2021

Das Programm Klimapolitik unterstützt die brasilianische Regierung bei der erfolgreichen Erreichung der mittel- und langfristig gesteckten Ziele zur Treibhausgasmindering. In Zusammenarbeit mit dem Umweltministerium wird eine nationale REDD+-Strategie umgesetzt sowie ein Bundesprogramm für Zahlungen für Umweltdienstleistungen entwickelt. Die Verbesserung von Elementen eines Transparenzsystems ermöglicht zudem, über klimapolitische Fortschritte zu informieren. Gemeinsam mit dem Wirtschaftsministerium werden zudem Ressourcen und Kompetenzen in den Bereichen Treibhausgasberichtswesen, Klimafinanzierung und „grünes“ Wachstums gestärkt. Kontinuierlicher Erfahrungsaustausch zwischen relevanten Akteuren, systematisches Wissensmanagement und digitale Instrumente, tragen darüber hinaus zu einer effizienteren und zielgerichteteren Umsetzung klimapolitischer Maßnahmen bei.

### Stand der Umsetzung/Ergebnisse

- 2017/18: Unterstützung interministerieller AG, die einen Gesetzesvorschlag für Reform des nat. Klimafonds erarbeitet.
- 2017: Unterstützung der Erstellung des 1. Monitoringberichts zur Umsetzung des NAP (bras. NDC verweist zum Thema Anpassung auf den NAP).
- 15.12.2017: 1. IKI-Schnittstellentreffen zur Identifizierung von Synergien und Initiierung des Austauschs zwischen den IKI-Projekten in Brasilien.
- 09/2018: Aufnahme der Arbeit mit dem Forschungsinstitut für angewandte Ökonomie (Instituto de Pesquisa Econômica Aplicada, IPEA) zur Analyse des Nationalen Klimabudgets.
- 13.11.2018: 2. IKI-Schnittstellentreffen zum Thema „Klima und Biodiversität: Kommunikation mit Wirkung“.
- 12./13.11.2018: Vorstellung des vorläufigen Indikatorensets für das REDD+-Safeguards-

## PROJEKTDATEN

### Land/Länder:

Brasilien

### Durchführungsorganisation:

Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH - Brazil

### Politische Partner:

- Ministry of Environment - Brazil

### Durchführungspartner:

- Institute of Applied Economic Research (IPEA)
- Ministry of Economy - Brazil
- Ministry of Environment - Brazil

### BMU-Förderung:

9.000.000 €

### Laufzeit:

08/2016 bis 11/2022

### Internetauftritt(e):

<http://www.giz.de/de/weltweit/42540.html>





Informationssystem auf nationaler Ebene (SISREDD+) auf einem Stakeholder-Seminar.

- 21./22.11.2018: Vorstellung der Ergebnisse der Studie zu Vulnerabilitätskarten für alle 5.570 brasilianischen Gemeinden in den drei Risikokategorien Dürren, Überschwemmungen und Erdbeben vor Vertreterinnen und Vertretern auf Bundes- und Gemeindeebene. Die Karten sind im Downloadbereich der PoMuC-Projektseite der GIZ abrufbar. Um auf die Dateien (Shapes) zuzugreifen und die georeferenzierten Informationen zu visualisieren, ist die Verwendung der SIGs-Software erforderlich. Die Bilder der Karten sind ohne weitere Voraussetzungen zugänglich.
- 05.12.2018 Präsentation der Ergebnisse der Vulnerabilitätsstudien bei einem Side-Event auf der COP-24 im Brasilien-Pavillon in Katowice unter dem Thema „Adapting to climate change: identifying impacts, vulnerabilities and implementing adaptation measures“.
- 01/2019 Partnerschaft mit der Climate Policy Initiative geschlossen, um den 3. Call des Brasil Innovation Lab for Climate Finance (Brasil Lab) zu Mobilisierung von privater Klimafinanzierung zu organisieren.
- 09/2019: Ex-Ante Impact Analyse eines national verpflichtenden, unternehmensbezogenen Treibhausgas-Berichtswesens abgeschlossen. Sämtliche Studien (pt), die in diesem Zusammenhang entstanden sind, können im Downloadbereich der PoMuC-Projektseite der GIZ abgerufen werden.
- 12.11.2019: 3. IKI-Schnittstellentreffen zum Thema „Klimaschutz und Biodiversität auf subnationaler Ebene“.
- 03/2020: Zwei Finanzierungsinstrumente aus dem 3. Call zur weiteren Unterstützung ausgewählt und auf der Homepage des Lab bekannt gemacht. Ein Infosheet (pt) zum Brasil Lab und dessen ausgewählten Instrumenten ist im Downloadbereich der portugiesischsprachigen PoMuC-Projektseite der GIZ verfügbar.
- 04/2020: Arbeitsgruppen zur Förderung der neuen Brasil Lab Finanzierungsinstrumente organisiert.
- 06/2020: Unterstützung der ABEMA (Vereinigung bundesstaatlicher Umweltbehörden) bei Online-Veranstaltungen mit durchschnittlich 100 Teilnehmenden zur Förderung der Bundesstaaten bei der Erfüllung ihrer Klimaschutzzusagen.





- 06/2020: Einreichung der Ergebnisse zur Analyse des Nationalen Klimabudgets durch IPEA.
- 09/2020: Endorsement der zwei geförderten Finanzierungsinstrumente des 3. Calls des Brasil Lab auf der virtuellen Climate Week durch Investoren
- 02/2021: Zwei Finanzierungsinstrumente aus dem 4. Call des Brasil Lab zur Unterstützung durch die Climate Policy Initiative (CPI) ausgewählt ([www.climatefinancelab.org/...](http://www.climatefinancelab.org/...))
- 04/2021: Zwei Finanzierungsinstrumente aus dem Global Innovation Lab for Climate Finance wurden ausgewählt, um durch das Brazil Innovation Lab for Climate Finance (Brasil Lab) repliziert zu werden, beides sind Programme der Climate Policy Initiative (CPI)
- 07/2021: Erste Ausgabe des Newsletters IKI News Brazil veröffentlicht (kann abonniert werden).

